KUNSTVEREIN BAYREUTH E. V.

JAHRESPROGRAMM 2016

Kunstverein Bayreuth e.V.

Maximilianstr. 33, 95444 Bayreuth
www.kunstverein-bayreuth.de

1

17. Januar – 05. April 2016
LINDA MÄNNEL – Diesseits in Arkadien 10. Sonderausstellung „Junge Kunst“

Der Kunstverein startet das Jahr 2016 mit der 10. Ausstellung der Reihe „Junge Kunst“ und der in Nürnberg lebenden und arbeitenden Künstlerin Linda Männel. Ihre Arbeiten sind schwarz-weiße Tuschemalereien auf ungrundierter Leinwand, mit farbigem Garn überstickt. Von der Malerei bleiben maximal noch wenige Ausschnitte frei, sie ist durch den Farbschleier des Garns teilweise nur zu erahnen. Je nach Abstand und Winkel des Betrachters ergeben sich so, auch von Lichteinfall und Tageszeit abhängig, unterschiedliche Bilder. In der Flut von Informationen und Bildern, die uns täglich begegnen und beeinflussen, ist das wochenlang, bisweilen auch monatelang dauernde Übersticken der gemalten Szenen ein Akt der Verschleierung, unter der das Gemalte wie unter einem Schleier des Vergessens zärtlich konserviert wird.
Im Moment beschäftigt sie sich vor allem mit dem Visualisieren von Landschaften:
In der Erinnerung glorifizierte, heroische Landschaften, der Darstellung von Empfindungen in selbigen, der (Un)sichtbarkeit von Geschichte (auch eigener) in scheinbar idyllisch-arkadischen Szenen. (Siehe auch Titelabbildung.)

Eröffnung: Sonntag, 17. Januar 2016, 11 Uhr im Kunstkabinett, Altes Rathaus.
Die Ausstellung geht bis zum 05. April 2016. Öffnungszeiten: Di. bis So., 10 – 17 Uhr.

2

Bis 18. Februar 2016 | PETER COLER | 40 Jahre Malerei – Retrospektive | Neues Rathaus

Zu seinem 75. Geburtstag hat der Kunstverein seinem Gründungs- und langjährigen Vorstandsmitglied diese Ausstellung gewidmet. Peter Coler ist in Bayreuth und weit darüber hinaus ein anerkannter Maler, der die Kunstszene Bayreuth mitgeprägt hat.

3

25. Februar – 02. April 2016
MICHAEL H. ROHDE- new perspectives in Bayreuth | Ausstellungshalle Neues Rathaus

Der Berliner Fotokünstler Michael H. Rohde zeigt Räume aus ungewohnter Perspektive: von unten, als seien sie durch einen Glasboden aufgenommen. Er setzt sich damit bewusst von der zunehmend durch die mit Hilfe von Drohnen in Mode gekommenen Fotografie in der Draufsicht ab. „Die Draufsicht ist eine Perspektive der Macht“, sagt er. Seine Sicht ist eher die der Kakerlaken oder Silberfische. Wird sie dadurch zu einer Perspektive der Ohnmacht? Wie macht er das nur, ist die Frage, die sich einem sofort stellt. Dies bleibt aber weitestgehend sein Geheimnis. Mit klassischer Fotografie hat es nur noch wenig zu tun, und der Computer spielt bei der Bildherstellung eine große Rolle. Er produziert jedenfalls großformatige Bilder, die Realität(en) in Illusion verwandeln. Speziell für die Bayreuther Ausstellung hat er ein Bild von der Villa Wahnfried gefertigt.

Eröffnung: Donnerstag, 25. Februar, 18 Uhr, Ausstellungshalle Neues Rathaus.
Die Ausstellung geht bis zum 02. April 2016.
Öffnungszeiten: Mo. + Di. + Do., 8 –17 Uhr, Mi., 8 – 18 Uhr, Fr., 8 – 15 Uhr.

4

10. April – 14. Juni 2016
JEANNE FREDAC
Ex und Hopp Gesellschaft

84. Kabinettausstellung des Kunstvereins Bayreuth

Jeanne Fredac ist Landstreicherin und Autodidaktin. Ihre Wege führten sie nach Frankreich, Italien, USA, seit 2008 lebt und arbeitet sie in Berlin. Bekannt wurde sie durch ihre Arbeiten „Verlassene Orte“, in denen sie Industrie- und Wohnbrachen in der Lausitz thematisierte. Sie versucht, spielt, forscht in den Situationen, denen sie begegnet. In ihrer Fotografie, Videokunst, Malerei und in ihren Texten ergründet sie das Verhältnis des Menschen zu seinen geografischen, historischen und sozialen Räumen. In einer Welt, in der ständig nach Antworten gesucht wird, ohne sich zu fragen, ob die Fragen sinnvoll und die Voraussetzungen richtig sind, will sie das etablierte Denken wegfegen.

Eröffnung: Sonntag, 10. April, 11 Uhr
im Kunstkabinett, Altes Rathaus.
Die Ausstellung geht bis zum 14. Juni 2016.
Öffnungszeiten: Di. bis So., 10 – 17 Uhr.

5

22. April – 09. Oktober 2016
COSMOS
Eröffnung des Kunst-Pavillons auf der Landesgartenschau

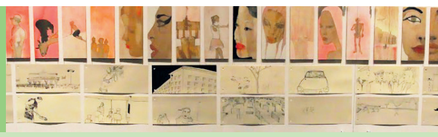
Der Kunstpavillon „Cosmos“, entworfen vom Künstler Roland Schön, ist schon Kunstwerk an sich.
Er wird für die Dauer der Landesgartenschau vom Kunstverein Bayreuth genutzt und steht Künstlerinnen und Künstlern zur Verfügung, die Kunst verschiedenster Art präsentieren. Die Künstler nutzen den Pavillon und sein näheres Umfeld jeweils für 14 Tage, sind in der Regel anwesend und arbeiten zum Teil auch vor Ort. Der Veranstaltung angemessen überwiegen Kunstformen, die auch im Freien gezeigt werden können. Die beteiligten Künstlerinnen und Künstler sind: **Ndidi Dike** (Nigeria), **Erich Lüthje, Katja Katholing-Bloss, Angelika Summa, Fritz Föttinger, Lucie Kazda, Stefan Nützel, Robert Siebenhaar, Claus und Julia Tittmann, Carla Schmidhuber, Sigrid Frey, Cornelia Morsch.**

Eröffnung: Freitag, 22. April
auf dem Gelände der Landesgartenschau Bayreuth.
Der Kunst-Pavillion ist bis zum 09. Oktober 2016
Teil der Landesgartenschau.
Öffnungszeiten: Mo. bis So., 9 – 19 Uhr.

6

19. Juni – 13. September 2016
JULIANE EBNER – Stoffwechsel

85. Kabinettausstellung des Kunstvereins Bayreuth

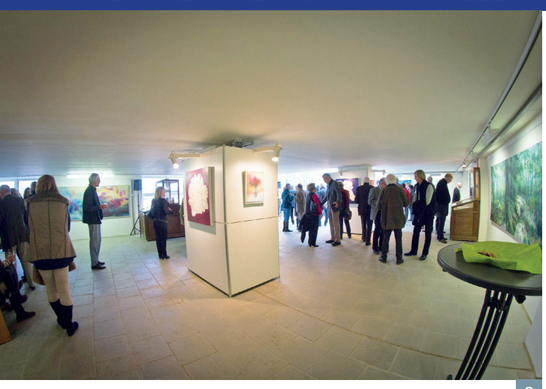


Die Zeichnungen von Juliane Ebner sind wuselig. Die dünnen schwarzen Striche lassen den Betrachter Menschen, Tiere, Gebäude erkennen. Immer ohne gerade Linien, überlagert von Farbklecksen, werden schemenhaft ihre Gestalten erkennbar. Alle Bilder sind durchsichtig. Dadurch, dass sie auf eine Folie hinter Acrylglas aufgezogen sind, spiegelt sich der Betrachter in ihnen. Außerdem schimmert die Wand, an der sie hängen, durch. Das Phänomen der Gleichzeitigkeit interessiert die in Berlin lebende und arbeitende Künstlerin. Alles, was in unserer Welt in einem Moment passiert, was geschah, in den Momenten davor und danach, die Aufhebung der Macht des Zeitstrahls. Die Methodik Juliane Ebners funktioniert gleichsam wie ein Gedächtnis, das die Spuren der Zeitgeschichte und der Alltagsgeschichte, die Bildwelten des Klatsches wie des Krieges, die Sehnsuchtsbilder der Werbung und des Kinos in ihre mediale Spiegelung mit aufnimmt.

Eröffnung: Sonntag, 19. Juni, 11 Uhr im Kunstkabinett, Altes Rathaus.
Die Ausstellung geht bis zum 13. September 2016.
Öffnungszeiten: Di. bis So., 10 – 17 Uhr.

7

24. Juli – 28. August 2016
66. BAYREUTHER KUNSTAUSSTELLUNG | Ökologisch Botanischer Garten der Universität Bayreuth



Die Bayreuther Kunstausstellung kann 2016 wegen der Landesgartenschau nicht im Neuen Schloss der Eremitage stattfinden. Stattdessen kann der Kunstverein die Räumlichkeiten des Ökologisch Botanischen Gartens der Universität Bayreuth nutzen. Dort steht weniger Hängefläche für Bilder zur Verfügung, dafür (in den Gewächshäusern) mehr Raum zur Platzierung von Skulpturen. Der Schwerpunkt der Ausstellung werden deshalb plastische Werke von Künstlern aus der Region und weit darüber hinaus sein. Wie aber von der Eremitage gewohnt, wird auch im Botanischen Garten der Orchesterverein die Eröffnung musikalisch begleiten.

Eröffnung: Sonntag, 24. Juli, 11 Uhr.
Dauer: 24. Juli bis 28. August (Finissage).
Ab 10.15 Uhr: Musikalische Matinee.
Öffnungszeiten: Mo. bis So., 10 – 18 Uhr

8

18.09. – 09.11.2016
ELVIRA LANTENHAMMER
Siteplans

86. Kabinettausstellung des Kunstvereins Bayreuth

In ihren „Lageplänen" verarbeitet Elvira Lantenhammer Ausschnitte von Landkarten und Stadtplänen zu – zum Teil großformatigen – malerischen Tableaus.

Über ein intensives Studium topografischer Kartenwerke, sowohl historischer als auch zeitgenössischer, gelangt die Künstlerin zur formalen Grundstruktur, zur Essenz des Orts. Den intuitiv gefundenen Grund-Farbklang des Orts – sozusagen die Ausstrahlung, die Atmosphäre – malt sie in überlagerten Farbschichten, verdichtet ihn zu großflächigen Farbkompositionen als Thema mit Variationen.
Hauptorientierungspunkte für den Betrachter in Elvira Lantenhammers abstrakten Acryl- und Eitempera-Bildern auf Holz, Leinwand oder Himalaya Büttenpapier sind die dominanten Farben. (Jochen Meister)

Eröffnung: Sonntag, 18. September, 11 Uhr
im Kunstkabinett, Altes Rathaus.
Die Ausstellung geht bis zum 09. November 2016.
Öffnungszeiten: Di. bis So., 10 – 17 Uhr.

9

02. – 30. November 2016
FRANZ PRÖBSTER KUNZEL
Zeit-Sinn und der Alltag des Lebens

Ausstellungshalle Neues Rathaus

Nach dem Ende der Landesgartenschau bildet die Ausstellung von Franz Pröbster Kunzel quasi eine Reminiszenz des Natur-Events.
Der gelernte Landwirt gab 1996 aus gesundheitlichen Gründen den elterlichen Betrieb auf. In einer von Schwermut geprägten Lebensphase entdeckte er eine ganz eigene Art der Auseinandersetzung mit der Natur. Er begann Objekte zu bauen mit Materialien, die man in freier Natur findet. Mit seiner künstlerischen Tätigkeit, die sich nicht allen auf den Begriff Land-Art reduzieren lässt, konnte er seine Schwermut überwinden. Die Vielfalt in seinem Schaffen ist ihm wichtig. Er zeichnet, malt, agiert als Klangperformer, gestaltet Objekte und Installationen. In seinen Arbeiten kommt die Faszination durch das Chaos, das er in der Natur vorfindet, ebenso wie seine Sehnsucht nach Ordnung zum Ausdruck.

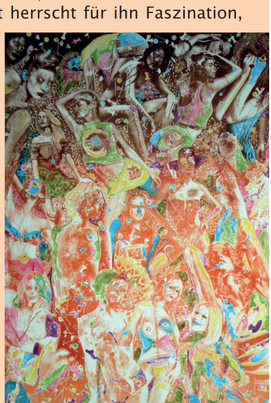
Eröffnung: Mittwoch, 02. November 2016, 18 Uhr,
Ausstellungshalle Neues Rathaus.
Öffnungszeiten: Mo. + Di. + Do., 8 – 17 Uhr,
Mi., 8 – 18 Uhr, Fr., 8 –15 Uhr.

10

13.11.2016– 10.01.2017
PATRICK FAUCK
Das große Drucken

87. Kabinettausstellung des Kunstvereins Bayreuth

Für Patrick Fauck ist Druckgrafik nicht „schmückendes" Beiwerk, gepflegt als Erweiterung des künstlerischen Repertoires eines Malers oder Bildhauers.
Für ihn ist das Drucken Hauptweg, Laboratorium und großes Experimentierfeld. Der Reiz der Alchemie der „Schwarzen Kunst", das jeder Drucktechnik eigene Prozedere, die unterschiedlichen und unverwechselbaren Charakteristika aller druckgrafischen Disziplinen, sei es die Radierung in all ihren Facetten, sei es der Holz- und Linolschnitt, die Lithographie, der Siebdruck usw., oder der sehr aufwändige und heute leider schon fast in Vergessenheit geratene Lichtdruck; sie alle ziehen ihn in ihren Bann, und überall dort herrscht für ihn Faszination, Kunstwollen und Tatendrang.
Patrick Fauck lebt und arbeitet in Leipzig.



Eröffnung: Sonntag,
13. November, 11 Uhr
im Kunstkabinett,
Altes Rathaus.

Die Ausstellung geht
bis zum 10.01.2017.

Öffnungszeiten:
Di. bis So., 10 – 17 Uhr.

11

24. November – 22. Dezember
KUNSTSZENE BAYREUTH

8. WEIHNACHTSAUSSTELLUNG

Zum achten Mal gibt es 2016 die Weihnachtsausstellung im Alten Schloss Bayreuth, dieses Jahr wieder als „Kunstszene Bayreuth". Eine Jury wählt unter den Bewerbungen aus Bayreuth und Umgebung die besten Arbeiten aus. Die KünstlerInnen übernehmen die Aufsicht und stehen so für Gespräche über Kunst und die Welt zur Verfügung. Außerdem gibt es wieder eine reichhaltige Auswahl an Weihnachtskarten, Büchern und Kalendern.

Eröffnung: Donnerstag, 24. November 2016,
18 Uhr im Alten Schloss, Maximilianstr. 6.
Öffnungszeiten: Mo. – So., 11 – 18 Uhr.

Wir bedanken uns recht herzlich
für die Förderung durch die:

Sparkasse Bayreuth

Titelbild: Linda Männel
Gestaltung: Monika Pellkofer-Grießhammer